



Ameisensäure – Formivar 60%

Ameisensäure zur Varroa Sommerbehandlung in Kombination mit Dispensern

Wirkt schnell und bis in die verdeckelten Brutzellen. Formivar, Ameisensäure ist für den Einsatz bei starkem und sehr starkem Varroa-Befall geeignet. Das entspricht einem natürlichen Varroa-Milben Befall von ca. 10 toten Varroa pro Tag. Formivar wird auch als Notfallbehandlung empfohlen. Formivar ist immer in Kombination mit Dispensern einzusetzen, mit dem Liebig-Dispenser oder FAM-Dispenser. Dank dem Dispenser erfolgt eine kontinuierliche und gleichmässige Abgabe der Ameisensäure in die Stockluft.

Beschreibung

Formivar 60% ad us. vet. in 1 Liter Flaschen ist ein Tierarzneimittel auf der Basis von Ameisensäure. Formivar 60% ad us. vet. für Stossbehandlungen oder in Kombination mit Liebig- und FAM-Dispenser.

Anwendung/Dosierung

Mit den Dispensern erfolgt eine kontinuierliche und gleichmässige Verdunstung der Ameisensäure. Die Dosierung und Anzahl der Behandlungen sind je nach Dispenser unterschiedlich.

Behandlungskonzept/Empfehlungen

Ameisensäure wird immer nach Trachtende eingesetzt, kurz nach der Entnahme der Honigwaben. Es genügen in der Regel maximal zwei Behandlungen, im Juli/August. Je nach Dispenser ist die Einsatzzeit unterschiedlich. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung Ihres Ameisensäure-Dispensers. Hoch konzentrierte Ameisensäure kann zu Brutschäden und in einigen Fällen zu Königinnenverlust führen. Daher empfehlen wir nach der Behandlung mit Formivar 60% ad us. vet., Thymovar als Langzeitbehandlung und Schutz vor Reinvation. Die Behandlung der Restentmilbung mit Oxalsäure in der brutfreien Zeit, November bis Januar ergibt den besten Bekämpfungserfolg gegen die Varroa nach einer Kombination Ameisensäure / Thymol Sommerbehandlung und verhindert die Gewöhnung der Varroa an einen Wirkstoff.

Sonstige Hinweise

Der Umgang mit Ameisensäure erfordert grosse Vorsicht. In jedem Fall Schutzbrille, säurefeste Handschuhe und langärmelige Bekleidung tragen.

Anwendungsperiode	Juni bis Oktober, nach der Honigernte
Lagerhinweise	Frostfrei lagern, nicht über 30°C lagern, vor Sonne schützen, von Kindern fernhalten
Wirkstoffe	Ameisensäure
Wartezeit	Honig: Anwenden nach der letzten Honigernte im Jahr

FORMIVAR® 60% ad us. vet.



Ameisensäure zur Sommerbehandlung mit Dispensern



Anwendungszeitpunkt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

- Wirkt schnell und wirksam
- Wirkt auch in die verdeckelte Brut
- Bei starkem und sehr starkem Befall

Anwendung

- ✓ Als Stossbehandlung
- ✓ Mit FAM oder Liebig- Dispenser anwenden
- ✓ Immer nach der Honigernte behandeln, danach das Volk auffüttern

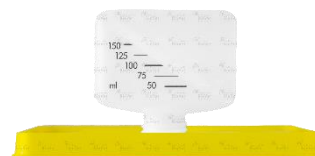
Dosierung

- ✓ FORMIVAR 60% für Stossbehandlung



Liebig-Dispenser

Verdunster zur Varroa-Sommerbehandlung mit Formivar



Liebig-Dispenser mit Formivar 60% als Behandlung der Varroa.

Dank gut sichtbarer Skala, **einfachste und sichere Befüllung** und Kontrolle der Verdunstung. Liebig-Dispenser garantiert zu einem sehr günstigen Preis eine hoch wirksame Behandlung gegen die Varroa. Der Liebig-Dispenser wurde vom bekannten deutschen Bienenforscher Dr. Gerhard Liebig zur Behandlung der Varroa mit Ameisensäure entwickelt.

Beschreibung

Der Liebig-Dispenser wird mit einer Flasche sowie kindersicherem Verschluss, Tropfeinsatz, vier perforierten Docht-papiere und der Grundplatte geliefert. Die erste Anwendung während 3–5 Tagen nach der Honigernte durchführen. Die zweite Behandlung für 6–14 Tage erfolgt im September nach dem Auffüttern. Grösse des Docht-papiers je nach Tagestemperatur und Beutesystem anpassen und auf die Grundplatte legen. Die Flasche sollte mit der benötigten Menge je nach Beutenart und Anwendungszeitpunkt im Voraus an einem geeigneten Ort gefüllt werden. Die Gitterböden schliessen, das Flugloch ist immer komplett geöffnet.

Anwendung/Dosierung

Tropfeinsatz entfernen und Flasche mit Ameisensäure bis zur empfohlenen Markierung füllen. Anschliessend den Tropfeinsatz wieder aufstecken. Die Grösse der Docht-papierfläche reguliert die Verdunstungsmenge der Ameisensäure. Dank der Perforierungen kann das Docht-papier leicht an die Aussentemperaturen und Beutesystem für eine optimale Verdunstung der Ameisensäure angepasst werden. Dies ermöglicht eine gleichmässige und bienenverträgliche Behandlung gegen die Varroa. Die mit Ameisensäure gefüllte Flasche wird auf die Grundplatte über das Docht-papier gesteckt. Die Ameisensäure läuft langsam aus und wird vom Docht-papier vollständig aufgesogen und verdampft langsam in die Stockluft ab.

Behandlungskonzept/Empfehlungen

Der Liebig-Dispenser wird ausschliesslich nach Trachtende eingesetzt. Es genügen zwei Behandlungen, im Juli / Anfang August für 3–5 Tage und einer zweiten Behandlung nach der Auffütterung im September für 6–14 Tage. Nach der Behandlung mit Formivarempfehlen wir Thymovar als Langzeitbehandlung und Schutz vor Reinvation. Die Behandlung der Restentmilbung mit Oxalsäure in der brutfreien Zeit, November bis Dezember, ergibt den besten Bekämpfungserfolg gegen die Varroa nach einer Kombination von Ameisensäure / Thymol zur Sommerbehandlung.

Sonstige Hinweise

Der Umgang mit Ameisensäure erfordert große Vorsicht. In jedem Fall Schutzbrille, säurefeste Handschuhe und langärmelige Bekleidung tragen.

Anwendungsperiode	Juni bis Oktober, nach der Honigernte
Warnhinweise	Keine gekühlte Ameisensäure im Volk einsetzen. Gefahr für die Bienen durch unkontrolliertes Auslaufen von Säure.

Liebig-Dispenser



Verdunster für FORMIVAR® 60% ad us. vet., zur Sommerbehandlung



Anwendungszeitpunkt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

- Sehr gut geeignet für Magazinbeuten
- Einfache Dosierung dank variablem Dochtpapier
- Einfachste Befüllung und Kontrolle durch gut sichtbarer Skala.

Anwendung

- ✓ Erste Behandlung Mitte/Ende Juli nach der Honigernte für 3–5 Tage
- ✓ Im Anschluss das Volk auffüttern
- ✓ Zweite Behandlung im September für 6–14 Tage

Dosierung

- ✓ Je nach Beutesystem pro Anwendung 50–200 ml mit FORMIVAR® 60%
- ✓ Je nach Tagestemperatur und Beutegrösse wird das bedruckte Dochtpapier angepasst.





FAM Dispenser

Verdunster zur Varroa-Sommerbehandlung mit Formivar ad us. vet.

Zur Behandlung der Varroa mit Formivar 60% ad us. vet., Ameisensäure.

Der FAM-Dispenser ist **platzsparend und effektiv**. Einfache Einstellung dank leichtgängiger Drehscheibe. Der FAM-Dispenser ist einfach zu bedienen, zeigt eine **hohe Wirksamkeit** und kann über mehrere Jahre wiederverwendet werden.

Beschreibung

Der FAM-Dispenser ist aus Polystyrol. Er besteht aus: 1 Bodenplatte, 1 Schwammtuch und 1 Deckel mit Drehscheibe für die einfache Einstellung je nach Aussentemperatur. Die Schwammtücher sind ebenfalls mehrmals verwendbar. Nach Gebrauch Schwammtücher auswaschen. Trockene Schwammtücher vor Gebrauch anfeuchten, auswringen und glattstreichen. Die Ameisensäure wird durch das Schwammtuch vollständig aufgesogen. Durch das Drehen der Scheibe werden die Öffnungen des Deckels mehr oder weniger geöffnet. Dadurch kann die Verdunstungsmenge der Ameisensäure an die Temperatur angepasst werden.

Anwendung/Dosierung

Für die erste Sommerbehandlung wird der FAM-Dispenser unmittelbar nach der Honigernte für 7 Tage eingesetzt. Vor der Behandlung ist eine einmalige Fütterung empfohlen. Ab Mitte September wird der FAM-Dispenser für 14 Tage ins Volk eingelegt. Zwischen den Behandlungen werden die Völker aufgefüttert. Den Boden mit dem eingelegten Schwammtuch auf eine waagrechte Fläche stellen. Für

beide Behandlungen Juli und September je 130 ml Formivar 60% ad us. vet. auf das Schwammtuch giessen. Anschliessend den Dispenser so schliessen, dass der Deckel in allen vier Ecken einrastet. Gefüllte FAM-Dispenser stets waagrecht halten, so dass keine Säure auslaufen kann. Durch das Drehen der Scheibe werden die Öffnungen des Deckels mehr oder weniger geöffnet. Dadurch kann die Verdunstungsmenge der Ameisensäure zu den erwartenden Tageshöchsttemperaturen angepasst werden. Wir empfehlen den FAM-Dispenser während den kühlen Morgenstunden einzulegen. Tabelle zur Einstellung der Drehscheibe

Behandlungskonzept/Empfehlungen

Der FAM-Dispenser wird ausschliesslich nach Trachtende eingesetzt. Es genügen zwei Behandlungen, im Juli und Mitte September. Wird nur eine Behandlung durchgeführt, empfehlen wir Thymovar als Langzeitbehandlung und Schutz vor Reinvation. Die Winterbehandlung oder Restentmilbung mit Oxalsäure in der brutfreien Zeit, November bis Januar ergibt den besten Bekämpfungserfolg gegen die Varroa nach eine Kombination Ameisensäure und/oder Thymol als Sommerbehandlung.

Sonstige Hinweise

Der Umgang mit Ameisensäure erfordert grosse Vorsicht. In jedem Fall Schutzbrille, säurefeste Handschuhe und langärmelige Bekleidung tragen.

Anwendungsperiode	Juni bis Oktober, nach der Honigernte
Warnhinweise	Keine gekühlte Ameisensäure im Volk einsetzen. Gefahr für die Bienen durch unkontrolliertes Auslaufen von Säure.

FAM-Dispenser

Verdunster für FORMIVAR® 60% ad us.vet.



Anwendungszeitpunkt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

- Platzsparend und effektiv
- Einfach zu bedienen
- Wiederverwendbar

Anwendung

- ✓ Vor der Behandlung ist eine einmalige Fütterung empfohlen
- ✓ Erste Behandlung unmittelbar nach der Honigernte für 7 Tage
- ✓ Nach dem Auffüttern zweite Behandlung für 14 Tage im September

Dosierung

- ✓ 130 ml pro Anwendung mit FORMIVAR® 60%
- ✓ Einfache Einstellung dank Drehscheibe
- ✓ Nach der Behandlung Dispenser aus dem Volk nehmen

